

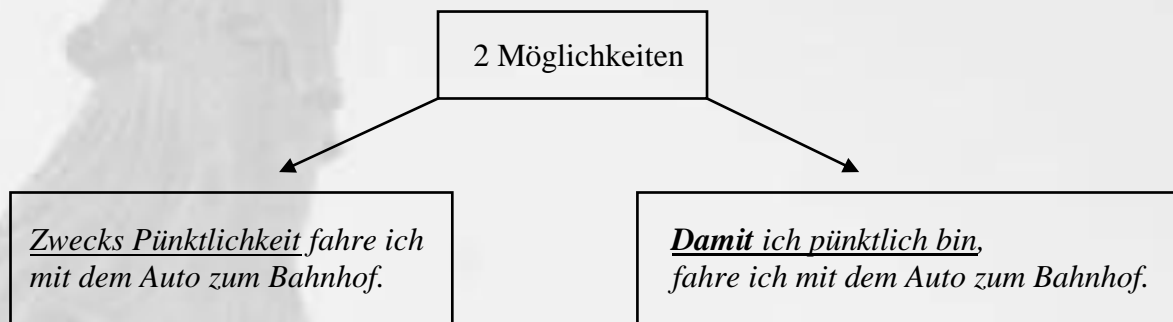
FINALE NEBENSÄTZE

(FINALSÄTZE)

www.cafe-deutsch.de

Hintergrund: Nebensätze entlasten Hauptsätze. Mit Nebensätzen kann man Informationen portionieren und dadurch übersichtlicher präsentieren. Dadurch sind sie besser verständlich.

1. Die Langform



= Satzglied mit Präposition

= Nebensatz mit Konjunktion „damit“

Merke:

1. Finale Nebensätze bezeichnen eine Absicht, einen Zweck oder ein Ziel. Sie antworten auf die Fragen: *Wozu? Mit welcher Absicht? Zu welchem Zweck? Mit welchem Ziel?*
2. Modalverben, die einen Zweck oder eine Absicht ausdrücken (wollen, sollen, mögen) fallen im finalen Nebensatz weg.

2. Die Kurzform

Hintergrund: Überflüssiges, Bekanntes sagt bzw. wiederholt man nicht. Nebensätze mit der Konjunktion „damit“ kann man unter bestimmten Bedingungen verkürzen.

*Ich fahre mit dem Auto, damit **du** pünktlich ankommst.*

*Ich fahre mit dem Auto, damit **ich** pünktlich ankomme.*

=> *Ich fahre mit dem Auto, um pünktlich anzukommen.*

gleiche Bedeutung
(„Einsparungseffekt“)

Merke: Wenn das Subjekt im Nebensatzes und im Hauptsatz gleich ist, kann man einen Infinitiv mit zu bilden. Schrittfolge:

1. Das Subjekt im Nebensatz lässt man weg, weil es schon bekannt ist (siehe Hauptsatz).
2. Das Verb kann man deshalb nicht konjugieren. Es steht im Infinitiv am Satzende.
3. Anstelle der Nebensatzkonjunktion „damit“ steht „um“.
4. Vor dem Infinitiv steht als besonderes Merkmal „zu“.
(Bei trennbaren Verben steht -zu- zwischen Vorsilbe und Verbstamm.)